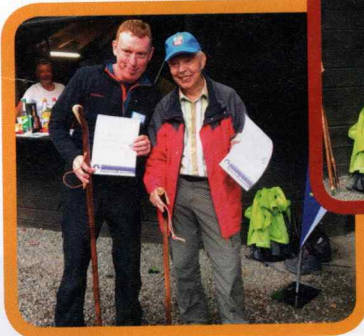


WO IST DAS



Dort wo Luchs und Wildkatze sich „Guten Morgen“ sagen, dort wo die Forelle am Ufer den Wanderer grüßt und imposante Buntsandsteinfelsen zum Himmel ragen, dort ist Abend(-en). Pardon Abenden, der beschauliche Ort unterhalb der stolzen Burg Nideggen in der Rureifel. Ausgangsort des diesjährigen Verbandswandertags. Und direkt am Fluss, der dem wunderschönem Fleck der Eifel seinen Namen gab, der Rur, der kleinere Namensvetter, des anderen Flusses aus dem Sauerland, aber ohne „H“, ging es „frisch auf“ durch den Nationalpark Eifel.

Der Skiclub Blau-Rot Köln führte in diesem Jahr diese



wunderbare Veranstaltung durch, bei der sich die Vereine austauschen, Erfahrungen mitteilten und auch die Gelegenheit hatten in entspannter Atmosphäre den Tag zu genießen.

Nach der Wanderung rundete der Skiclub Blau-Rot Köln den Tag mit einem wahren Kuchen- und Grillfest ab. Auch in diesem Jahr wurden wieder die eifrigsten Vereine im Vereinstourenwettbewerb ausgezeichnet. Der erste Preis ging an den Skiclub Alpenrose Köln vor dem Skiclub Düsseldorf und dem Skiclub Hohenlimburg. Die zwei Wanderstöcke für die teilnehmerstärksten Vereine gingen in diesem Jahr beide an die beiden Kölner Skiclubs.

Gib mir ein „H“... vielleicht im nächsten Jahr beim elften Verbandswandertag. An der Ruhr?

Interessierte Vereine, die diesen ausrichten wollen, melden sich bitte bei gerald.altvater@wsv-ski.de



aus: Ski Magazin Nov. 2019